



- N E U -

Außerklinische Beatmungspflege
(120 Stunden Theorie und 120 Stunden Praxis)

1. Lehrgang: 07. März 2011 – 10. Juni 2011

2. Lehrgang: 07. November 2011 – 24. Februar 2012

Fortbildung in Anlehnung an die curricularen Vorgaben der AG Heimbeatmung und Respiratorentwöhnung e.V.

Ärztliche Leitung:

Herr Dr. med. Günter Schrot
Facharzt für Anästhesiologie

Fachliche Leitung

Herr Christian Schallert
Pflegedienstleiter

Organisatorische Leitung:

Herr Christoph Steinbrügge
Diplom-Pflegepädagoge (FH)

Der Einsatz von Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen ohne entsprechend qualifizierte Fortbildung im ambulanten Bereich, entspricht heute nicht mehr den Qualitätsanforderungen einer außerklinischen Beatmungspflege. Die steigende Zahl von notwendigen Heimbeatmungen macht eine gezielte Fortbildung für diesen gesonderten Bereich erforderlich. Die Fortbildung basiert auf Theorie- und Praxisphasen, welche im Wechsel in den jeweiligen Einrichtungen stattfinden.

Lehrgangsziele:

Der Lehrgang vermittelt umfassendes Hintergrundwissen über die ambulante intensivpflegerische Betreuung und Versorgung als Voraussetzung für den Einsatz von Pflegefachkräften in ambulanten Einrichtungen mit Beatmungspatienten.

Zielgruppe:

Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, die in ambulanten Einrichtungen ohne adäquate Qualifikation tätig sind.

Lehrgangsdurchführung:

Der theoretische Unterricht findet in der Regel in den Räumen des Brandenburgischen Bildungswerkes für Medizin und Soziales e.V. in Potsdam, statt.

Inhalte:

1. Theorie

120 Stunden (à 45 Minuten)

- gesetzliche Rahmenbedingungen der ärztlichen Versorgung
- rechtliche Aspekte bei der Delegation und Übernahme ärztlicher Leistungen
- Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie der Atmung und der Atemsteuerung
- praktische Gerätekunde und Medizinproduktegesetz
- invasive und noninvasive Beatmungstechniken
- Pflegeaspekte bei beatmungsassoziierten Komplikationen
- soziale und kommunikative Aspekte der Pflege, ethische Anliegen
- Handeln in Notfallsituationen
- Besonderheiten der Ernährung und der Medikamentenapplikation
- Vorstellung spezieller Krankheitsbilder, die zu Atemstörungen führen

2. Praxis

120 Stunden (à 60 Minuten)

- Die Praktika umfassen folgende Bereiche:
- Häusliche Beatmungspflege und ambulante Beatmungsstation
 - Klinische Beatmungsstation im Arbeitsbereich Intensivtherapie
 - Lungenfunktionsdiagnostik
 - Neurologische Spezialdiagnostik
 - Schlaflabor

Lehrgangsdauer:

Der theoretische Anteil der Fortbildung findet in der Regel in Blockwochen (montags bis freitags) in der Zeit von 8.30 bis 15.30 Uhr statt.

1. Lehrgang vom 07. März 2011 bis zum 10. Juni 2011

1. Block: 07. März 2011 bis 11. März 2011
2. Block: 11. April 2011 bis 15. April 2011
3. Block: 23. Mai 2011 bis 27. Mai 2011
4. Kolloquium: 09. und 10. Juni 2011

2. Lehrgang vom 07. November 2011 bis zum 24. Februar 2012

1. Block: 07. November 2011 bis 11. November 2011
2. Block: 12. Dezember 2011 bis 16. Dezember 2011
3. Block: 13. Februar 2012 bis 17. Februar 2012
4. Kolloquium: 23. und 24. Februar 2012

Nach Abschluss der theoretischen Anteile schließt sich die Absolvierung der praktischen Anteile (120 Stunden, siehe Ausschreibung) an. Die Wahl der Praktikumeinrichtung obliegt dem/der Teilnehmer/-in eigenständig. Reflektierend zum Praktikum erstellen die Teilnehmer/-innen eine Hausarbeit.

Lehrgangsabschluss/Präsentation der Hausarbeit:

Nach erfolgreicher Teilnahme und Präsentation der Hausarbeit erhält jeder/jede Teilnehmer/-in ein Zertifikat vom Brandenburgischen Bildungswerk für Medizin und Soziales Potsdam e.V. aus dem der Unterrichtsumfang und die Inhalte hervorgehen.

Lehrgangsgebühren:

Die Lehrgangskosten betragen **1250,00 € bis 1450,00 €** in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl.

Zahlbar in bar bzw. Scheck vor Veranstaltungsbeginn oder Überweisung bis zum **21.02.2011** unter dem Kennwort „Außerklinische Beatmungspflege 1. LG“ oder bis zum **24.10.2011** unter dem Kennwort „Außerklinische Beatmungspflege 2. LG“ auf das Konto des BBW e.V. bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse in Potsdam, Kto.: 35 010 003 23, BLZ 160 500 00. Die Stornierungsfrist beträgt 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei Nichteinhaltung berechnen wir Ihnen 50 % des Teilnahmeentgeltes. Erfolgt der Rücktritt erst bei Veranstaltungsbeginn oder danach, werden die vollen Gebühren fällig.

Bewerbungsunterlagen:

- Teilnahmege such
- Lebenslauf
- Zeugnis über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
- Einverständniserklärung der Beschäftigungsstelle zur Teilnahme an der Fortbildung der Außerklinischen Beatmungspflege

Anmeldungen bitte bis zum: 28.02.2011 (1. Lehrgang) und 07.10.2011 (2. Lehrgang) an das Brandenburgische Bildungswerk für Medizin und Soziales e.V., Zepelinstraße 152, 14471 Potsdam.

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne Herr Steinbrügge.

☎ 0331/9 67 22-53
Internet: www.bbwev.de

Fax: 0331/9 67 22-30
E-Mail: mailbox@bbwev.de